Bezirksverordnetenversammlung
Steglitz-Zehlendorf von Berlin

N i e d e r s c h r i f t
57. öffentliche Sitzung des Haushaltsausschusses

Sitzungstermin:	Freitag, 16.09.2005
Sitzungsbeginn:	15:00 Uhr
Sitzungsende:	16:15 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus Zehlendorf, Bürgersaal

Anwesend: Vgl. Anwesenheitslisten im Anhang

Tagesordnung:

TOP 1	Änderungsanträge – Schlussabstimmung
TOP 2	Vorlagen zur Beschlussfassung
TOP 2.1	Umsetzung nachträglicher Änderungsvorgaben für die Planjahre 2006 und 2007 in der von der Bezirksverordnetenversammlung beschlossenen Fassung des Doppelhaushaltsplans Steglitz-Zehlendorf für die Haushaltsjahre 2006 und 2007 - Drucksache: 1676/II – Bezirksamt
TOP 2.2	Bezirkshaushaltsplan Steglitz-Zehlendorf für die Haushaltsjahre 2006 und 2007 (Doppelhaushalt) Drucksache: 1675/II – Bezirksamt
TOP 3	Sondermittelanträge
TOP 3.1	Sondermittelantrag 29/2005 – Segel-Club 'AHOI' e.V.
TOP 3.2	Sondermittelantrag 33/2005 – Allgemeiner Blinden- und Sehbehindertenverein gegr. 1874 e.V.
TOP 3.3	Sondermittelantrag 35/2005 – Arndt-Oberschule
TOP 3.4	Sondermittelantrag 37/2005 – Diakonisches Werk Steglitz und Teltow-Zehlendorf e.V.
TOP 3.5	Sondermittelantrag 38/2005 – Verein 'Die Schottenkinder' e.V
TOP 3.6	Sondermittelantrag 39/2005 – Hellenische Gemeinde zu Berlin e.V.
TOP 3.7	Sondermittelantrag 41/2005 – Berliner Ruder-Club 'Welle Poseidon' e.V.
TOP 4	Anträge
TOP 4.1	Umrüstung der Toiletten auf Großpapierrollen Drucksache: 0852/II - FDP-Fraktion
TOP 4.2	Rußfilter für Dieselfahrzeuge des bezirklichen Fuhrparks Drucksache: 1532/II - GRÜNE-Fraktion
TOP 4.3	Dienstleistungen unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten auswählen

Drucksache: 1613/II - GRÜNE-Fraktion

TOP 4.4 Beschluss Nr. 826
Drucksache: 1619/II - CDU-Fraktion

TOP 5 Dringl. Vorlage zur Beschlussfassung und Kenntnisnahme

TOP 5.1 Gründung eines Eigenbetriebes Kindertagesstätten
Drucksache: 1668/II – Bezirksamt

TOP 6 Bericht aus dem Bezirksamt

TOP 7 Verschiedenes

Protokoll:

zu 1 Änderungsanträge – Schlussabstimmung

Der Haushaltsausschuss erörtert die Änderungsanträge, Ersuchen und Auflagen, die von den Fraktionen zur Drs. Nr. 1676/II (Bezirkshaushaltsplan 2006/2007) eingereicht wurden. Die Reihenfolge folgt den nach Fraktionen geordneten Anträgen und nicht der Ordnung des Haushaltsplans.

Über die diesem Protokoll als Anlage beigefügten Anträge wurde wie folgt abgestimmt:

1. Abstimmungsergebnis zu Anlage 1:
   Der Antrag der Anlage 1 wird zurückgezogen. Stattdessen wird über den Antrag der Anlage 37 abgestimmt *(siehe dort)*.
2. Abstimmungsergebnis zu Anlage 2:
   Der Antrag der Anlage 2 wird wie folgt geändert:
   Auf die Änderungen bei den Produkten 79 015 und 79 012 wird verzichtet. Stattdessen wird der Ansatz beim Kapitel 4040 Titel 671 54 um 150.000 € gemindert.
   Der Antrag in der geänderten Fassung wird mit 13 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen angenommen.
3. Abstimmungsergebnis zu Anlage 3:
   Der Antrag der Anlage 3 wird mit 13 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen angenommen.
4. Abstimmungsergebnis zu Anlage 4:
   Der Antrag der Anlage 4 wird mit 13 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen angenommen.
5. Abstimmungsergebnis zu Anlage 5:
   Der Antrag der Anlage 5 wird mit 15 Ja-Stimmen angenommen.
6. Abstimmungsergebnis zu Anlage 6:
   Der Antrag der Anlage 6 wird mit 13 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen angenommen.
7. Abstimmungsergebnis zu Anlage 7:
   Der Antrag der Anlage 7 wird mit 10 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen angenommen.
8. Abstimmungsergebnis zu Anlage 7 a *(ehemals Anlage 43)*:
   Der Antrag der Anlage 7 a wird mit 13 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen angenommen.

9. Abstimmungsergebnis zu Anlage 8:
   Der Antrag der Anlage 8 wird mit 13 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen angenommen.
   (Vgl. auch die Abstimmungsergebnisse zu den Anträgen der Anlagen 27 und 27 a.)

10. Abstimmungsergebnis zu Anlage 9:
    Der Antrag der Anlage 9 erhält folgende redaktionelle Änderungen: Das Wort „Seniorenheime“ wird durch „Freizeitstätten und Wohnhäuser für Senioren“ ersetzt, das Wort „Schulen“ wird gestrichen.
    Der Antrag wird in der geänderten Fassung mit 15 Ja-Stimmen angenommen.

11. Abstimmungsergebnis zu Anlage 10:
    Der Antrag der Anlage 10 erhält folgende redaktionelle Änderung: Hinter dem Wort „Zählhinweise“ wird das Wort „klar“ eingefügt.
    Der Antrag wird in der geänderten Fassung mit 15 Ja-Stimmen angenommen.

12. Abstimmungsergebnis zu Anlage 11:
    Der Antrag der Anlage 11 wird mit 15 Ja-Stimmen angenommen.

13. Abstimmungsergebnis zu Anlage 12:
    Der Antrag der Anlage 12 wird mit 15 Ja-Stimmen angenommen.

14. Abstimmungsergebnis zu Anlage 13:
    Der Antrag der Anlage 13 wird mit 15 Ja-Stimmen angenommen.

15. Abstimmungsergebnis zu Anlage 14:
    Der Antrag der Anlage 14 wird mit 15 Ja-Stimmen angenommen.

16. Abstimmungsergebnis zu Anlage 15:
    Der Antrag der Anlage 15 erhält folgende redaktionelle Änderung: Das Wort „Sozialwesen“ wird durch das Wort „Soziales“, ersetzt.
    Der Antrag wird in der geänderten Fassung mit 15 Ja-Stimmen angenommen.

17. Abstimmungsergebnis zu Anlage 16:
    Der Antrag der Anlage 16 erhält folgende redaktionelle Änderung: Das Wort „Leistungsvorhaben“ wird durch das Wort „Leistungsvorgaben“, ersetzt.
    Der Antrag wird in der geänderten Fassung mit 15 Ja-Stimmen angenommen.

18. Der Antrag der Anlage 17 wird zurückgezogen.

19. Abstimmungsergebnis zu Anlage 18:
    Der Antrag der Anlage 18 wird mit 5 Ja-Stimmen und 8 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen abgelehnt.

20. Abstimmungsergebnis zu Anlage 19:
    Der Antrag der Anlage 19 erhält folgende redaktionelle Änderung: Die Passage „der endgültige Ansatz erst gebildet, wenn vorher“ wird gestrichen. Das Wort „wird“ hinter dem Wort „nachgewiesen“ wird ebenfalls gestrichen.
    Der Antrag wird in der geänderten Fassung mit 5 Ja-Stimmen und 8 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen abgelehnt.

21. Abstimmungsergebnis zu Anlage 20 (neu):
    Die Anlage 20 wird durch die Anlage 20 (neu) ersetzt. Der Antrag der Anlage 20 (neu) erhält folgende redaktionelle Änderung: „10.000 € für 2006 wird durch „3.000 € für 2006“ ersetzt. Der Antrag wird in der geänderten Fassung mit 10 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen angenommen.

22. Der Antrag der Anlage 21 wird zurückgezogen.

23. Abstimmungsergebnis zu Anlage 22 (neu):

Die Anlage 22 wird durch die Anlage 22 (neu) ersetzt. Der erste Satz des Antrags der Anlage 22 (neu) wird wie folgt geändert: „Beim Kapitel 39 40 Titel 517 01 werden für 2006 = 5.000 € und für 2007 = 10.000 € gesperrt“. Der Antrag wird in der geänderten Fassung mit 15 Ja-Stimmen angenommen.

24. Abstimmungsergebnis zu Anlage 23:
    Der Antrag der Anlage 23 wird mit 15 Ja-Stimmen angenommen.

25. Abstimmungsergebnis zu Anlage 24:
    Der Antrag der Anlage 24 wird mit 3 Ja-Stimmen und 12 Nein-Stimmen abgelehnt.

26. Abstimmungsergebnis zu Anlage 25:
    Der Antrag der Anlage 25 wird wie folgt geändert:
    In den Zeilen 2 und 3 werden die Beträge „30,0 T€“ jeweils durch die Beträge „20,0 T€“ ersetzt.
    Der Antrag wird der geänderten Fassung mit 8 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen angenommen.

27. Abstimmungsergebnis zu Anlage 26:
    Der Antrag der Anlage 26 wird wie folgt geändert: Vor der Passage „in der landesweiten KLR“ wird das Wort „mittelfristig“ eingefügt.
    Der Antrag wird in der geänderten Fassung mit 13 Ja-Stimmen und keiner Nein-Stimme bei 2 Enthaltungen angenommen.

28. Der Antrag der Anlage 27 A wird zurückgezogen.

29. Abstimmungsergebnis zu Anlage 27:
    Der Antrag in der Anlage 27 wird mit Mehrheit abgelehnt.

30. Der Antrag in der Anlage 28 wird zurückgezogen.

31. Der Antrag in der Anlage 29 wird zurückgezogen.

32. Der Antrag in der Anlage 30 wird zurückgezogen.

33. Der Antrag in der Anlage 31 wird zurückgezogen.

34. Abstimmungsergebnis zu Anlage 32 (neu):
    Die Anlage 32 wird durch die Anlage 32 (neu) ersetzt.Der Antrag der Anlage 32 (neu) wird wie folgt geändert: Die Wörter „kostengünstig erstellt“ werden ersetzt durch das Wort „reduziert“. Der Antrag wird in der geänderten Fassung mit 8 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen angenommen.

35. Abstimmungsergebnis zu Anlage 33:
    Der Antrag der Anlage 33 wird wie folgt geändert: Im zweiten Satz kommt vor das Wort „Zuordnung“ das Wort „proportionale“. Der dritte Satz („Als Grundlage...“) wird gestrichen.
    Der Antrag wird in der geänderten Fassung mit 13 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen angenommen.

36. Abstimmungsergebnis zu Anlage 34:
    Der Antrag der Anlage 34 wird mit 8 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen angenommen.

37. Abstimmungsergebnis zu Anlage 35:
    Der Antrag der Anlage 35 wird wie folgt geändert: Im Betreff und im Text wird das Wort „Verschlüsselung“ durch das Wort „Schlüsselverträge“ ersetzt.
    Der Antrag wird in der geänderten Fassung mit 15 Ja-Stimmen angenommen.

38. Abstimmungsergebnis zu Anlage 36 (neu):
    Die Anlage 36 wird durch die Anlage 36 (neu) ersetzt.
    Der Antrag der Anlage 36 (neu) wird mit 2 Ja-Stimmen und 13 Nein-Stimmen abgelehnt.

39. Abstimmungsergebnis zu Anlage 37:
    Der Antrag der Anlage 37 wird mit 15 Ja-Stimmen angenommen.

40. Abstimmungsergebnis zu Anlage 38 (neu):
    Die Anlage 38 wird durch die Anlage 38 (neu) ersetzt.
    Der Antrag der Anlage 38 (neu) wird mit 10 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen angenommen.

41. Abstimmungsergebnis zu Anlage 39 (neu):
    Die Anlage 39 wird durch die Anlage 39 (neu) ersetzt:
    Der Antrag der Anlage 39 (neu) wird wie folgt geändert:
    Im ersten Absatz wird das Wort „schnellstmöglich“ durch die Passage „nach Auszug des Wirtschaftsamtes“ ersetzt.
    Die Fraktionen einigen sich darauf, über den Antrag absatzweise abzustimmen. Der erste Absatz des Antrags wird in der geänderten Form mit 15 Ja-Stimmen angenommen. Der zweite Absatz wird mit 5 Ja-Stimmen und 10 Nein-Stimmen abgelehnt. Der dritte Absatz wird mit 2 Ja-Stimmen und 13 Nein-Stimmen abgelehnt.
    Bei einer Abstimmung über den nur noch den ersten Absatz enthaltenden Antrag der Anlage 39 (neu) wird dieser mit 15 Ja-Stimmen angenommen.

42. Abstimmungsergebnis zu Anlage 41 (neu):
    Die Anlage 40/41 wird durch die Anlage 41 (neu) ersetzt.
    Der Antrag der Anlage 41 (neu) wird mit 2 Ja-Stimmen und 13 Nein-Stimmen abgelehnt.

43. Abstimmungsergebnis zu Anlage 42:
    Der Antrag der Anlage 42 wird wie folgt geändert: In der letzten Zeile wird das Kapitel „39 40“ durch das Kapitel „33 40“ ersetzt.
    Der Antrag der Anlage 42 wird in der geänderten Fassung mit 2 Ja-Stimmen und 13 Nein-Stimmen abgelehnt.

44. Anlage 43 wurde umbenannt in Anlage 7 a.

45. Abstimmungsergebnis zu Anlage 44:
    Der Antrag der Anlage 44 wird im dritten und vierten Absatz wie folgt geändert:
    „Im Kapitel 40 10, Titel 531 04 wird in 2007 der Ansatz um 20 T€ auf 44 T€ erhöht.
    Der Titel 540 55 wird in 2007 um 30 T€ erhöht.“

zu 2 Vorlagen zur Beschlussfassung

zu 2.1 Umsetzung nachträglicher Änderungsvorgaben für die Planjahre 2006 und 2007 in der von der Bezirksverordnetenversammlung beschlossenen Fassung des Doppelhaushaltsplans Steglitz-Zehlendorf für die Haushaltsjahre 2006 und 2007
– Drucksache: 1676/II - Bezirksamt

Bei einer Abstimmung wird die Vorlage zur Beschlussfassung mit 11 Ja-Stimmen und keiner Nein-Stimme bei 4 Enthaltungen angenommen.

zu 2.2 Bezirkshaushaltsplan Steglitz-Zehlendorf für die Haushaltsjahre 2006 und 2007 (Doppelhaushalt)
Drucksache: 1675/II - Bezirksamt

Bei einer Abstimmung wird die Vorlage zur Beschlussfassung mit 13 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen bei keiner Enthaltung angenommen.

zu 3 Sondermittelanträge

zu 3.1 Sondermittelantrag 29/2005 - Segel-Club 'AHOI' e.V.

Der Ausschuss beschließt mit 15 Ja-Stimmen und keiner Nein-Stimme bei keiner Enthaltung dem Segel-Club „AHOI“ e.V. für die Beschaffung von fünf Segelbooten aus Sondermitteln der BVV einen Betrag bis zur Höhe von 2.500,00 Euro zur Verfügung zu stellen.

zu 3.2 Sondermittelantrag 33/2005 - Allgemeiner Blinden- und Sehbehindertenverein gegr. 1874 e.V.

Der Ausschuss beschließt mit 13 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen bei keiner Enthaltung dem Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenverein gegr. 1874 e.V. aus Sondermitteln der BVV für die Durchführung zweier Weihnachtsfeiern (Stadtteil Gruppe Steglitz am 09.12.2005 und Stadtteil Gruppe Zehlendorf am 04.12.2005) einen Betrag bis zur Höhe von 700,00 Euro zur Verfügung zu stellen.

zu 3.3 Sondermittelantrag 35/2005 - Arndt-Oberschule

Der Ausschuss beschließt mit 8 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen bei keiner Enthaltung der Arndt Oberschule für die Beschaffung zweier Fagotte aus Sondermitteln der BVV einen Betrag bis zur Höhe von 1.600,00 Euro zur Verfügung zu stellen.

zu 3.4 Sondermittelantrag 37/2005 - Diakonisches Werk Steglitz und Teltow-Zehlendorf e.V.

Der Ausschuss beschließt mit 15 Ja-Stimmen und keiner Nein-Stimme bei keiner Enthaltung dem Diakonischen Werk Steglitz und Teltow-Zehlendorf e.V. für die Beschaffung eines Industriegeschirrsprülers für das Projekt „Warmes Essen“ in der Zehlendorfer Paulus-Kirchengemeinde aus Sondermitteln der BVV einen Betrag bis zur Höhe von 1.500,00 Euro zur Verfügung zu stellen.

zu 3.5 Sondermittelantrag 38/2005 - Verein 'Die Schottenkinder' e.V

Der Ausschuss beschließt mit 10 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen bei keiner Enthaltung, dem Verein „Die Schottenkinder“ e.V. für die Durchführung einer Musikgruppenfahrt nach Prebelow vom 02. Bis 07.10.2005 aus Sondermitteln der BVV einen Betrag bis zur Höhe von 548,00 Euro zur Verfügung zu stellen.

zu 3.6 Sondermittelantrag 39/2005 - Hellenische Gemeinde zu Berlin e.V.

Der Ausschuss bemängelt bei dem beantragten Projekt Unklarheiten hinsichtlich des Bezuges zum Bezirk sowie zur geltend gemachten Jugendarbeit. Bei einer Abstimmung wird der Antrag mit keiner Ja-Stimme und 15 Nein-Stimmen bei keiner Enthaltung abgelehnt.

zu 3.7 Sondermittelantrag 41/2005 - Berliner Ruder-Club 'Welle Poseidon' e.V.

Der Ausschuss beschließt mit 13 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen bei keiner Enthaltung, dem Berliner Ruder-Club „Welle Poseidon“ e.V. für die Beschaffung eines Außenbordmotors aus Sondermitteln der BVV einen Betrag bis zur Höhe von 1.200,00 Euro zur Verfügung zu stellen.

zu 4 Anträge

zu 4.1 Umrüstung der Toiletten auf Großpapierrollen
Drucksache: 0852/II - FDP-Fraktion

Bei einer Abstimmung wird der Antrag in der geänderten Fassung mit 8 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen bei keiner Enthaltung angenommen.

zu 4.2 Rußfilter für Dieselfahrzeuge des bezirklichen Fuhrparks
Drucksache: 1532/II - GRÜNE-Fraktion

Bei einer Abstimmung wird der Antrag in der vom Umweltausschuss geänderten Fassung mit 12 Ja-Stimmen und keiner Nein-Stimme bei keiner Enthaltung angenommen.

zu 4.3 Dienstleistungen unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten auswählen
Drucksache: 1613/II - GRÜNE-Fraktion

Bei einer Abstimmung wird der Antrag mit 2 Ja-Stimmen und 13 Nein-Stimmen bei keiner Enthaltung abgelehnt.

zu 4.4 Beschluss Nr. 826
Drucksache: 1619/II - CDU-Fraktion

Der Antrag wird wie folgt geändert: Das Wort „September“ wird duch das Wort „Oktober“ ersetzt. Bei einer Abstimmung wird der Antrag in der geänderten Fassung mit 7 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen bei einer Enthaltung abgelehnt.

zu 5 Dringl. Vorlage zur Beschlussfassung und Kenntnisnahme

zu 5.1 Gründung eines Eigenbetriebes Kindertagesstätten
Drucksache: 1668/II - Bezirksamt

Bei einer Abstimmung wird die Vorlage mit 7 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen bei einer Enthaltung abgelehnt.

zu 6 Bericht aus dem Bezirksamt

BzStR Stäglin berichtet über die Umwandlung nicht verausgabter investiver Mittel in konsumtive Mittel:
Das Bezirksamt hat auch dieses Jahr diese Option der Umwandlung mit Beschluss vom 23.08.2005 in Anspruch genommen.
Bis zu 800 T € werden für die Hoch- und Tiefbauunterhaltung zur Verfügung gestellt. Der Ausgleich erfolgt aus Kapitel 4021 Titel 715 00 „Umbau des Gebäudes Johannesstraße 17-19 zu einer Kindertagesstätte.
Im Verlauf dieses Berichts kritisiert die CDU-Fraktion die mündliche Form der Kenntnisgabe und erklärt, diese Mitteilung von BzStR Stäglin könne nicht als Vorlage zur Kenntnisnahme gewertet werden. BzStR Stäglin sagt eine schriftliche Darstellung als Anhang zum Protokoll zu (*vgl. Anlage 1).*

zu 7 **Verschiedenes**

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern für die Arbeit und weist besonders auf den Erfolg hin, die Schließung der Schulstationen abgewendet zu haben. Er erklärt, alle Beschlüsse des Ausschusses würden als Dringlichkeit in die nächste BVV eingehen. BzStR Laschinsky sagt zu, die durchgeführten Änderungen in eine Beschlusssvorlage einzuarbeiten, die bis zum kommenden Dienstag vorliegen wird. Alle Fraktionen bedanken sich bei den Mitarbeitern des Bezirksamtes für ihre Mit- und Zuarbeit, zumal hier sowohl ein Doppelhaushalt sowie erstmals ein produktbezogener Haushalt zu beraten war.

Berlin Steglitz-Zehlendorf

Platzeck Ausschussvorsitzender	Hippe Schriftführer

Anlage 1
(zu TOP 6)

BA Steglitz-Zehlendorf
Bau Dez

13 .10.2005

Information für den Haushaltsausschuss

Umwandlung von Investitionsmitteln zur Verwendung bei der Hoch- und Tiefbauunterhaltung

Das Bezirksamt hat am 23.08.2005 beschlossen,

bis zu 800 T€ der pauschalen Investitionszuweisung 2005 als Ausgleich zuzulassender Mehrausgaben bei der Hoch- und Tiefbauunterhaltung heranzuziehen.

Konkret erfolgt der Ausgleich aus der Investitionsmaßnahme Kapitel 4021 Titel 71500 „Umbau des Gebäudes Johannesstr. 17-19 zu einer Kindertagesstätte".

Bisher wurden aus der o.g. genannten Umwandlungssumme bereits folgende Beträge abgerufen und vom Haushaltsamt bewilligt für

Kapitel 4211 Titel 51900 198.000,- €

u.a. für Sanierungsarbeiten in der Turnhalle der Bröndby-Oberschule und in der Kita Mittelstr.

Kapitel 4211 Titel 51920 60.000,- €

u.a. für die Vernetzung der Schulen im Rahmen von Cids!

Kapitel 4212 Titel 52101 300.000,- €

Gesamt: **558.000,- €.**

Stäglin
Bezirksstadtrat

1

Weiterführung des Streetworkerprojektes in der Sachtlebenstraße

Beim Produkt 78414 Jugendsozialarbeit wird die Planmenge 2006 von 3178 um 1150 Stunden auf 4328 erhöht.

Beim Produkt 72609 wird die Planmege von 235 auf 0 reduziert.

Für die Fraktion der CDU
Kopp

Für die Fraktion der SPD
Kugler

Für die Fraktion der FDP
Ehrhardt

Fortführung der Arbeit aller Schulstationen im Bezirk

Zur Fortführung der Arbeit der Schulstationen im Bezirk Steglitz-Zehlendorf werden

beim Produkt 60678 Bürgerbegehren die Planmenge auf 0 gesetzt
beim Produkt 78706 Gesundheitsförderung die Planmenge auf von 76 auf 30 gesetzt
beim Produkt 79015 Amtsärztliche Zeugnisse (Hauptverwaltung) der Preis von 239 € auf 189 € abgesenkt
beim Produkt 79012 Gutachterliche Stellungnahme der Preis von 153 € auf 133 € abgesenkt

Im Kapitel 4010, Titel 67139 wird der Ansatz 2006 von 901,0 T € um 239,4 T € auf 1140,4 T€ erhöht
Im Kapitel, 4010 Titel 67139 wird der Ansatz 2007 von 466,0 T € um 239, 4 T € auf 705,4 T € erhöht.
Im Kapital 40 11 Titel 67101 wird der Ansatz 2007 von 779,0 T € um 455,0 T € auf 344,0 T € verringert, gleichzeitig wird beim Kapitel 4010, Titel 67139 der Ansatz 2007 von nunmehr 705,4 T € um 455,0 T € auf 1160,6 T € erhöht.

Für die Fraktion der CDU
Kopp

Für die Fraktion der SPD
Kugler

Für die Fraktion der FDP
Ehrhardt

Fortführung der Arbeit des Hauses der Jugend in der Argentinischen Allee

Im Kapitel 4011, Titel 42501 werden die Ansätze 2006 und 2007 von jeweils 2179 T€ um 68 T€ auf je 2247 T€ erhöht.

Dafür werden beim

Kapitel 4710 Titel 54016 im Jahr 2006 der Ansatz von 56,8 T€ um 20 T€ auf 36,8 T€ und im Jahr 2007 von 56,4 T€ um 20 T€ auf 36,4 T€ verringert.

Kapitel 4710, Titel 11149 die Ansätze 2006 und 2007 in Höhe von 30 T€ um 20 T€ auf jeweils 50 T€ erhöht

Kapitel 5950, Titel 13110 die Ansätze 2006 und 2007 um jeweils 30 T€ erhöht.

Für die Fraktion der CDU
Kopp

Für die Fraktion der SPD
Kugler

Für die Fraktion der FDP
Ehrhardt

Mittelsperre

Im Kapitel 4211 Titel 54102 werden bei den Ansätzen 2006 und 2007 jeweils 80 T € gesperrt. Über die Freigabe der Mittel entscheidet der Haushaltsausschuß auf Antrag des Bezirksamtes.

Für die Fraktion der CDU
Kopp

Für die Fraktion der FDP
Ehrhardt

Erhöhung des Zuschusses für den Schülerruderverband

Im Kapitel 3733 Titel 68569 werden bei den Ansätzen 2006 und 2007 jeweils die Ansätze in Höhe von 30 T € um 7,5 T € auf 37,5 T € erhöht.

Im Kapitel 3730 Titel 53405 werden bei den Ansätzen 2006 und 2007 jeweils die Ansätze in Höhe von 50 T € um 7,5 T € auf 42,5 T € reduziert.

Für die Fraktion der CDU
Kopp

Verlagerung von 5 A12-Stellen vom Steuerungsdienst in den Geschäftsbereich des Bürgermeisters

Im Kapitel 3301 Titel 42201 wird der Ansatz 2006 von 388,0 T € um 222,5 T € auf 165,5 T € reduziert.
Im Kapitel 3301 Titel 42201 wird der Ansatz 2007 von 388,0 T € um 224,5 T € auf 163,5 T € reduziert.

Im Kapitel 3310 wird der Titel 42201 eingerichtet und für 2006 ein Ansatz von 222,5 T € gebildet.
Im Kapitel 3310, Titel 42201 wird für 2007 ein Ansatz von 224,5 T € gebildet.

Für die Fraktion der CDU
Kopp

Rückverlagerung der A13S-Stelle vom Schulamt in das Sportamt

Im Kapitel 3730 Titel 42201 wird der Ansatz 2006 von 730,0 T € um 49,7 T € auf 680,3 T € reduziert.
Im Kapitel 3730 Titel 42201 wird der Ansatz 2007 von 730,0 T € um 50,1 T € auf 679,9 T € reduziert.

Im Kapitel 4060, Titel 42201 wird für 2006 ein Ansatz von 49,7 T € gebildet.
Im Kapitel 4060, Titel 42201 wird für 2007 ein Ansatz von 50,1 T € gebildet.

Für die Fraktion der CDU
Kopp

7a ✓ ~~43~~

Erhöhung des Zuschusses für die Familienberatung

Im Kapitel 4042 Titel 67160 werden bei den Ansätzen 2006 und 2007 jeweils die Ansätze in Höhe von 165,0 T € um 43,5 T € auf 208,5 T € erhöht.

Im Kapitel 4042 Titel 67158 werden bei den Ansätzen 2006 und 2007 jeweils die Ansätze in Höhe von 1623,0 T € um 43,5 T € auf 1579,5 T € reduziert.

Für die Fraktion der CDU
Kopp

2 Nein auf.

8

Betreff: *Anträge HH*
Datum: *14.09.05, 12:21:10*
Von: *"Karin Dobelmann" <Karin.Dobelmann@web.de>*
An: *"Hans Konrad" <bvv@stegl-zehl.verwalt-berlin.de>*

Bezirkshaushaltsplan 2006/2007

Erhalt des Projekts "AIDS-Beratung im Jugendamt"

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

a) im Produkthaushalt

Prod. Nr..			+	18.000
Prod. Nr. 78 455	– 630St*28,50	=	+	18.000

b) Kamerale Veränderungen

40 10/ 422 01	=	+	18.000
41 10/ 422 01	=	–	18.000

c) Änderungen im Stellenplan

40 10/422 01	+ 0,5*SozOl, A 10
41 10 422 01	– 0,5*SozOl, A 10

Anmerkung: Vorstehende Änderungen beziehen sich auf beide Haushaltsjahre

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 12. September 2005

Kugler und die übrigen Mitglieder
der SPD-Fraktion

Betreff: *Anträge HH*
Datum: *14.09.05, 12:21:10*
Von: *"Karin Dobelmann" <Karin.Dobelmann@web.de>*
An: *"Hans Konrad" <bvv@stegl-zehl.verwalt-berlin.de>*

9

Auflagenbeschluss

Alternative Möglichkeiten zur Pflege von Außenanlagen

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, alternative Möglichkeiten, insbesondere durch Nutzer, zur Pflege von Außenanlagen zu prüfen und die BVV über das Ergebnis bis zum 30.01.2006 durch eine Vorlage zur Kenntnisnahme zu unterrichten.

Insbesondere bei den Außenanlagen öffentlicher Einrichtungen wie Seniorenheime, Schulen oder Jugendfreizeiteinrichtungen bietet sich die Unterstützung in der Pflege der Außenanlagen durch die Einrichtungen in Eigenregie an. Hier ist zu prüfen, inwieweit die alternativen Möglichkeiten die Pflegekosten tatsächlich reduzieren.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 12. September 2005

Kugler und die übrigen Mitglieder
der SPD-Fraktion

10

Betreff: *Anträge HH*
Datum: *14.09.05, 12:21:10*
Von: *"Karin Dobelmann" <Karin.Dobelmann@web.de>*
An: *"Hans Konrad" <bvv@stegl-zehl.verwalt-berlin.de>*

Auflagenbeschluss zum Bezirkshaushaltsplan 2006/2007

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Kapitel 33 01
Das Bezirksamt wird ersucht, die Mentorengruppen zu veranlassen, in geeigneten Fällen nicht mehr auslegungsfähige Zählhinweise zu formulieren, damit Produktpreis-Verzerrrungen zwischen den Bezirken vermieden werden. Über das Erreichte ist bis zum 30.06.2006 zu berichten.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 12. September 2005

Kugler und die übrigen Mitglieder
der SPD-Fraktion

11

Betreff: *Anträge HH*
Datum: *14.09.05, 12:21:10*
Von: *"Karin Dobelmann" <Karin.Dobelmann@web.de>*
An: *"Hans Konrad" <bvv@stegl-zehl.verwalt-berlin.de>*

Auflagenbeschluss zum Bezirkshaushaltsplan 2006/2007

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Kapitel 33 01
Das Bezirksamt wird ersucht, verursachungsgerechte Verteilungsschlüssel für die Umlage interner Produkte zu definieren und zu praktizieren. Über das Erreichte ist bis zum 30.06.2006 zu berichten.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 12. September 2005

Kugler und die übrigen Mitglieder
der SPD-Fraktion

12

Betreff: *Anträge HH*
Datum: *14.09.05, 12:21:10*
Von: *"Karin Dobelmann" <Karin.Dobelmann@web.de>*
An: *"Hans Konrad" <bvv@stegl-zehl.verwalt-berlin.de>*

Auflagenbeschluss zum Bezirkshaushaltsplan 2006/2007

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Kapitel 33 40 Titel 462 01
Das Bezirksamt wird ersucht, die Pauschale Minderausgabe für Personal im Laufe des I. Quartals 2006 aufzulösen und hierüber schriftlich zu berichten. Bis dahin sind im Kapitel 33 40 und im Einzelplan 39 alle Stellen bei Freiwerden gesperrt.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 12. September 2005

Kugler und die übrigen Mitglieder
der SPD-Fraktion

13

Betreff: *Anträge HH*
Datum: *14.09.05, 12:21:10*
Von: *"Karin Dobelmann" <Karin.Dobelmann@web.de>*
An: *"Hans Konrad" <bvv@stegl-zehl.verwalt-berlin.de>*

Auflagenbeschluss zum Bezirkshaushaltsplan 2006/2007

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Kapitel 37 23 Titel 124 06
Das Bezirksamt wird ersucht, bis zum 31.03.2006 zu prüfen und zu berichten, welche ortsübliche Miete in Lankwitz verlangt wird und inwieweit eine Anpassung der gegenwärtigen Vertragsmiete an dieses Niveau möglich ist.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 12. September 2005

Kugler und die übrigen Mitglieder
der SPD-Fraktion

14

Betreff: *Anträge HH*
Datum: *14.09.05, 12:21:10*
Von: *"Karin Dobelmann" <Karin.Dobelmann@web.de>*
An: *"Hans Konrad" <bvv@stegl-zehl.verwalt-berlin.de>*

Auflagenbeschluss zum Bezirkshaushaltsplan 2006/2007

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Kapitel 37 30 Titel 124 01
Das Bezirksamt wird ersucht, bis zum 31.03.2006 zu prüfen, inwieweit die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport für die Inanspruchnahme von Räumen für die Schulaufsicht und die schulpraktischen Seminare durch Verrechnungen in Anspruch genommen werden kann.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 12. September 2005

Kugler und die übrigen Mitglieder
der SPD-Fraktion

15

Betreff: *Anträge HH*
Datum: *14.09.05, 12:21:10*
Von: *"Karin Dobelmann" <Karin.Dobelmann@web.de>*
An: *"Hans Konrad" <bvv@stegl-zehl.verwalt-berlin.de>*

Auflagenbeschluss zum Bezirkshaushaltsplan 2006/2007

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Einzelplan 39
Das Bezirksamt wird ersucht, bis zum 31.03.2006 in der Abteilung Sozialwesen ein wirksames internes Controlling aufzubauen, das unterjährig rechtzeitig Warnhinweise gibt, wenn Mindereinnahmen und Mehrausgaben drohen.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 12. September 2005

Kugler und die übrigen Mitglieder
der SPD-Fraktion

Betreff: *Anträge HH*
Datum: *14.09.05, 12:21:10*
Von: *"Karin Dobelmann" <Karin.Dobelmann@web.de>*
An: *"Hans Konrad" <bvv@stegl-zehl.verwalt-berlin.de>*

16

Auflagenbeschluss zum Bezirkshaushaltsplan 2006/2007

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Einzelplan 39
Das Bezirksamt wird ersucht, geeignete nachprüfbare Leistungsvorhaben zu unterbreiten, damit Haushaltsansätze weitgehend eingehalten werden können und hierüber im Laufe des I. Quartals 2006 schriftlich zu berichten

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 12. September 2005

Kugler und die übrigen Mitglieder
der SPD-Fraktion

17

Betreff: *Anträge HH*
Datum: *14.09.05, 12:21:10*
Von: *"Karin Dobelmann" <Karin.Dobelmann@web.de>*
An: *"Hans Konrad" <bvv@stegl-zehl.verwalt-berlin.de>*

Auflagenbeschluss zum Bezirkshaushaltsplan 2006/2007

Einzelplan 39

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht,
im Kapitel 3911, Titel 67133 (Altenmittagstisch nach dem SGB XII) die Ansätze für 2006 und 2007 auf jeweils 30,0 T herabzusetzen.

Begründung:
Weder erwartete Preissteigerungen der Lieferanten noch der entgegen dem seit längerer Zeit beobachteten Trend möglicherweise doch wieder zunehmende Bedarf rechtfertigen eine Steigerung der Ansätze um 30% gegenüber 2004, die wird auch durch die Ist-Zahl per 30.6.05 gestützt, die ebenfalls lediglich ein Ergebnis wie etwa 2004 erwarten lässt.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 14. September 2005

Kugler und die übrigen Mitglieder
Der SPD-Fraktion

Beschluss zum Bezirkshaushaltsplan 2006/2007

18

Einzelplan 39

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht,
dafür Sorge zu tragen, dass in Kap. 3930 die Ausgaben der Titel 67134 (Gruppenpädagogische Betreuung Behinderte) und 67141 (Maßnahmen der Altenhilfe) nicht unter die zuzuordnenden Einnahmen in Titel 11126 (Kostenbeiträge bei Maßnahmen der Altenhilfe) sinken. Dem HH-Ausschuss wird nach jedem Quartalsende eine Übersicht mit einem Vergleich dem Kassenstand dieser Werte vorgelegt.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 14. September 2005

Kugler und die übrigen Mitglieder
Der SPD-Fraktion

Auflagenbeschluss zum Bezirkshaushaltsplan 2006/2007

Einzelplan 39

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht,
in Kapitel 3931 Titel 12401 (Mieten Seniorenwohnhäuser und –heime) wird der endgültige Ansatz erst gebildet, wenn vorher dem Haushaltsausschuss die Höhe der erwarteten Einnahmen schlüssig und zweifelsfrei nachgewiesen wird. Dabei ist auch darzulegen, welches Haushaltsrisiko hinsichtlich einer denkbaren Vertragsänderung bei der Vermietung des der Einrichtung Rückertstraße 11/12 sowie des Käthe–Kollwitz–Heimes besteht, bei letzterem insbesondere auch ob und ggf. in welcher Höhe sich eine Neuberechnung des Verkehrswertes auswirken würde.

Berlin Steglitz–Zehlendorf, den 14. September 2005

Kugler und die übrigen Mitglieder
Der SPD–Fraktion

Auflagenbeschluss zum Bezirkshaushaltsplan 2006/2007

20

Einzelplan 39

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht,
bei Kapitel 3931, Titel 51801 (Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume) den Ansatz von 13,0 T für 2006 und 2007 jeweils zu sperren.
Eine Freigabe, ggf. teilweise, kann erfolgen, wenn das Bezirksamt dem Haushaltsausschuss darlegt, dass die Gemeinschaftsräume weiter für den bisherigen Zweck benötigt und genutzt werden bzw. welche Restkosten noch zu zahlen sind.
Für diesen Fall wird das Bezirksamt gebeten zu prüfen, ob die Kosten der Gemeinschaftsräume auf die Mieter der Seniorenwohnanlage umgelegt werden können.
Das Ergebnis ist dem Haushaltsausschuss spätestens mit der ersten Bitte um Freigabe von Mitteln dem Haushaltausschuss vorzulegen.

Berlin Steglitz–Zehlendorf, den 14. September 2005

Kugler und die übrigen Mitglieder
Der SPD–Fraktion

20 neu

Auflagenbeschluss zum Bezirkshaushaltsplan 2006/2007

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Einzelplan 39

Beim Kapitel 3931, Titel 51801 (Mieten für Grundstücke, Gebäude und Räume) werden 10.000 € für 2006 und 13.000 € für 2007 gesperrt.

Eine Freigabe, ggf. teilweise, kann erfolgen, wenn das Bezirksamt dem Haushaltsausschuss darlegt, dass die Gemeinschaftsräume weiter für den bisherigen Zweck benötigt und genutzt werden bzw. welche Restkosten noch zu zahlen sind.

Für diesen Fall wird das Bezirksamt gebeten zu prüfen, ob die Kosten der Gemeinschaftsräume auf die Mieter der Seniorenwohnanlage umgelegt werden können. Das Ergebnis ist dem Haushaltsausschuss spätestens mit der ersten Bitte um Freigabe von Mitteln dem Haushaltausschuss vorzulegen.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 14. September 2005

Kugler und die übrigen Mitglieder
der SPD-Fraktion

Beschluss zum Bezirkshaushaltsplan 2006/2007

21

Einzelplan 39

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht,
zumindest für den Einzelplan 39 künftig

a) in Titeln mit der Verrechnung höherer Gutschriften diese explizit aufzuführen,
b) grundsätzlich Tatsachen, die zur Bewertung/Kontrolle der Ansätze der einzelnen wichtig sind, in die Erläuterungen der einzelnen Titel aufzunehmen und es nicht allein bei jährlich immer wieder aus dem Vorjahr übernommenen, z. T. nichtssagenden oder in eine völlig falsche Richtung weisenden Hinweisen zu belassen.

Begründung:

zu a) Ohne solche Hinweise können Ansätze nicht richtig verstanden werden, wie z. B. in Kapitel 3932, Titel 51801, wo durch Rückzahlung zu hoher Betriebskosten die tatsächlichen Mietkosten in ihrer Höhe nicht mehr eindeutig zu identifizieren sind.

Zu b) So ist ergibt sich bei 3931/51101 die Höhe vor allem aus der Zusammenfassung mehrerer bisheriger Titel mit der wesentlichen Position der Kosten für Kabelfernsehen – dies ist aber aus der ursprünglichen Erläuterung überhaupt nicht erkennbar. In anderen Fällen wird regelmäßig darauf hingewiesen, "der Ansatz ist auch für die Beschaffung von Gardinen vorgesehen" (wie in 3932/51140, obwohl es sich hier vorrangig handelt um die Neubeschaffung von Mobiliar und die Erneuerung einer Küche handelt!).

Berlin Steglitz–Zehlendorf, den 14. September 2005

Kugler und die übrigen Mitglieder
Der SPD–Fraktion

Auflagenbeschluss zum Bezirkshaushaltsplan 2006/2007

22

Einzelplan 39

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht,
das Kapitel 3931 für 2006 und 2007 zu sperren. Eine (teilweise) Freigabe kann erfolgen, wenn das Bezirksamt dem Haushaltsausschuss eindeutig darlegt, ob und ggf. zu welchem Zeitpunkt die in diesem Kapitel allein enthaltene Einrichtung Ortlerweg 41 an einen freien Träger übergeht.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 14. September 2005

Kugler und die übrigen Mitglieder
Der SPD-Fraktion

22 neu

Auflagenbeschluss zum Bezirkshaushaltsplan 2006/2007

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Einzelplan 39

Beim Kapitel 3931 Titel 51701 für 2006 und 2007 werden jeweils 5.000 € gesperrt. Eine (teilweise) Freigabe kann erfolgen, wenn das Bezirksamt dem Haushaltsausschuss eindeutig darlegt, ob und ggf. zu welchem Zeitpunkt die in diesem Kapitel allein enthaltene Einrichtung Ortlerweg 41 an einen freien Träger übergeht.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 14. September 2005

Kugler und die übrigen Mitglieder
der SPD-Fraktion

23

Der Fraktionsvorsitzende
Kay Heinz Ehrhardt

FDP
Die Liberalen

FDP-BVV-Fraktion • 14160 Berlin

FDP-Fraktion in der
Bezirksverordnetenversammlung
Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Kirchstr. 1/3 • 14160 Berlin
Tel.: (030) 90299-6520
Fax: (030) 90299-6525
eMail: info@fdp-bvv.de
http://www.fdp-bvv.de

Antrag zur Beratung Doppelhaushalt 2006/2007

Betr.: Abgabe von Wohnhäusern für Senioren und Seniorinnen an Dritte

Das Bezirksamt wird ersucht zu prüfen, wie die bei Kapitel 3931 etatisierten Wohnhäuser für Senioren und Seniorinnen an interessierte Freie Träger oder Investoren unter der Voraussetzung der weiteren Nutzung als Wohnhäuser für Senioren und Seniorinnen abgegeben werden können.

Das Bezirksamt berichtet der BVV im Rahmen einer Vorlage zur Kenntnisnahme bis 1. März 2006.

Für die Fraktion der FDP
Ehrhardt

Der Fraktionsvorsitzende
Kay Heinz Ehrhardt

FDP-BVV-Fraktion • 14160 Berlin

FDP
Die Liberalen

FDP-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Kirchstr. 1/3 • 14160 Berlin
Tel.: (030) 90299-6520
Fax: (030) 90299-6525
eMail: info@fdp-bvv.de
http://www.fdp-bvv.de

Antrag zur Beratung Doppelhaushalt 2006/2007

Betr.: Arbeit der Freien Träger der Jugendhilfe sichern

Zur Fortführung der Arbeit der Freien Träger der Jugendhilfe wird beim Produkt 77165 „R-Jug. Ausbildungszentrum Steglitz-Zehlendorf" der Produktpreis von € 2668,19 auf € 2550,-- abgesenkt.

Im Kapitel 4011 Titel 67101 wird der Ansatz im Haushaltsjahr
- 2006 von 344,0 T€ um 158,7 T€ auf 502,7 T€ erhöht.
- 2007 von 779,0 T€ um 158,7 T€ auf 937,0 T€ erhöht.

Für die Fraktion der FDP
Ehrhardt

Der Fraktionsvorsitzende
Kay Heinz Ehrhardt

FDP-BVV-Fraktion • 14160 Berlin

FDP
Die Liberalen

FDP-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Kirchstr. 1/3 • 14160 Berlin
Tel.: (030) 90299-6520
Fax: (030) 90299-6525
eMail: info@fdp-bvv.de
http://www.fdp-bvv.de

Antrag zur Beratung Doppelhaushalt 2006/2007

Betr.: Dezentrale Kulturarbeit in Steglitz-Zehlendorf stärken

Zur Stärkung der ‚Dezentralen Kulturarbeit' in Steglitz-Zehlendorf werden in Kapitel 3721 Titel 68569 die Ansätze in den Haushaltsjahren 2006 und 2007 von jeweils 24,2 T€ um 30,0 T€ auf 54,2 T€ erhöht.
Dafür wird in Kapitel 5950 Titel 13110 der Ansatz für die Haushaltsjahre 2006 und 2007 jeweils um 30,0 T€ erhöht.

Für die Fraktion der FDP
Ehrhardt

Der Fraktionsvorsitzende
Kay Heinz Ehrhardt

FDP-BVV-Fraktion • 14160 Berlin

FDP
Die Liberalen

FDP-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Kirchstr. 1/3 • 14160 Berlin
Tel.: (030) 90299-6520
Fax: (030) 90299-6525
eMail: info@fdp-bvv.de
http://www.fdp-bvv.de

Antrag zur Beratung Doppelhaushalt 2006/2007

Betr.: Interne Produkte sichern und Konkurrenzfähigkeit ausbauen

Das Bezirksamt wird ersucht sicherzustellen, dass die Internen Produkte der SE Personal, SE Innere Dienste und SE Finanzen kostengünstig erstellt werden und in der landesweiten KLR dauerhaft unter dem Median liegen.

Das Bezirksamt wird daher ersucht zu prüfen, wie insbesondere die immer noch über dem Median liegenden Internen Produkte durch Entscheidungen nachhaltig gesenkt werden können. Das Bezirksamt berichtet hierzu halbjährlich im Wege einer Vorlage zur Kenntnisnahme, in der produktbezogen über die Ergebnisse der Bemühungen des BA berichtet wird.

Für die Fraktion der FDP
Ehrhardt

Der Fraktionsvorsitzende
Kay Heinz Ehrhardt

FDP-BVV-Fraktion • 14160 Berlin

FDP
Die Liberalen

FDP-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Kirchstr. 1/3 • 14160 Berlin
Tel.: (030) 90299-6520
Fax: (030) 90299-6525
eMail: info@fdp-bvv.de
http://www.fdp-bvv.de

Antrag zur Beratung Doppelhaushalt 2006/2007

Betr.: **Fortführung der ‚Mädchenförderung', der ‚Sexualpädagogischen AIDS-Prävention' und Stärkung der ‚Vormundschaft und kindschaftsrechtlichen Beratung'**

Zur Fortführung der ‚Mädchenförderung', der ‚Sexualpädagogischen AIDS-Prävention' und Stärkung der ‚Vormundschaft und kindschaftsrechtlichen Beratung' wird im Kapitel 3320 der Titel 42501 in den Haushaltsjahren 2006 und 2007 von 292,0 T€ um 68,0 T€ (1 Angestelltenstelle Vgr. Ib) auf 224,0 T€ reduziert.

Im Kapitel 4010 Titel 42201 wird der Ansatz in den Haushaltsjahren 2006 und 2007 von 82,7 T€ um 40,0 T€ (zwei 0,5 Stellen A11) auf 122,7 T€ erhöht.

Außerdem wird im Kapitel 4043 Titel 42501 in den Haushaltsjahren 2006 und 2007 der Ansatz von 63,4 T€ um 28,0 T€ (0,5 Stelle Vgr. IVb/IVa) auf 91,4 T€ erhöht.

Für die Fraktion der FDP
Ehrhardt

Änderung zu 27

27A

Erhalt des Projekts „Mädchenförderung

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

a) im Produkthaushalt

Prod.Nr. B 4259	Preisabsenkung um 0,12 €/St.	=	-	20.000 €
Prod.Nr. 78 387	Mengenänderung um + 811 St.	=	+	20.000 €

b) im kameralen Haushalt

37 30/540 10	=	-	20.000 €
40 10/422 01	=	+	20.000 €

c) im Stellenplan

40 10/422 01	Zugang 0,5 x SozA

Vorstehende Änderungen gelten für beide Haushaltsjahre.

SPD - Fraktion

Kuster

Der Fraktionsvorsitzende
Kay Heinz Ehrhardt

FDP-BVV-Fraktion • 14160 Berlin

FDP
Die Liberalen

FDP-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Kirchstr. 1/3 • 14160 Berlin
Tel.: (030) 90299-6520
Fax: (030) 90299-6525
eMail: info@fdp-bvv.de
http://www.fdp-bvv.de

Antrag zur Beratung Doppelhaushalt 2006/2007

Betr.: Konzept zur Auflösung der Minderausgabe im FB Soziales

Das Bezirksamt wird ersucht eine Konzeption vorzulegen, wie die bei Kapitel 3340 Titel 46201 etatisierten 1.200,0 T€ Minderausgaben in den Haushaltsjahren 2006 und 2007 aufgelöst werden. Die Konzeption wird der BVV im Rahmen einer Vorlage zur Beschlussfassung bis zu 31. Dezember 2005 zugeleitet.

Sollte das Bezirksamt nicht in der Lage sein, die Minderausgabe für die Haushaltsjahre 2006 und 2007 aufzulösen werden nachfolgend angesetzte Sperren automatisch zur Bedienung der Minderausgabe ab 1. Februar 2006 verwendet.

Bei Kapitel 3340 Titel 42201 wird bei den Ansätzen für die Haushaltsjahre 2006 und 2007 jeweils eine Summe von 300,0 T€ gesperrt.
Bei Kapitel 3930 Titel 42201 wird bei den Ansätzen für die Haushaltsjahre 2006 und 2007 jeweils eine Summe von 300,0 T€ gesperrt.

Für die Fraktion der FDP
Ehrhardt

Der Fraktionsvorsitzende
Kay Heinz Ehrhardt

FDP-BVV-Fraktion • 14160 Berlin

FDP-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Kirchstr. 1/3 • 14160 Berlin
Tel.: (030) 90299-6520
Fax: (030) 90299-6525
eMail: info@fdp-bvv.de
http://www.fdp-bvv.de

Antrag zur Beratung Doppelhaushalt 2006/2007

Betr.: Mittelsperre zur Verhinderung der Neubesetzung einer Leitungsstelle bei SE Innere Dienste

Im Kapitel 3308 Titel 42201 werden bei den Ansätzen für die Haushaltsjahre 2006 und 2007 jeweils 48,0 T€ gesperrt.

Über die Freigabe der Mittel entscheidet der Haushaltsausschuss auf Antrag des Bezirksamtes. Zuvor muss im Rahmen einer Vorlage zur Kenntnisnahme (VzK) über eine Neukonzeption der SE Innere Dienste berichtet werden. Die VzK soll neben der Neukonzeption auch alle Auswirkungen auf die KLR berücksichtigen.

Für die Fraktion der FDP
Ehrhardt

Der Fraktionsvorsitzende
Kay Heinz Ehrhardt

FDP-BVV-Fraktion • 14160 Berlin

FDP-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Kirchstr. 1/3 • 14160 Berlin
Tel.: (030) 90299-6520
Fax: (030) 90299-6525
eMail: info@fdp-bvv.de
http://www.fdp-bvv.de

Antrag zur Beratung Doppelhaushalt 2006/2007

Betr.: Mittelsperre zur Verhinderung der Neubesetzung einer Leitungsstelle im Wohnungsamt

Im Kapitel 4410 Titel 42201 werden gesperrt:

- beim Ansatz Haushaltsjahr 2006 12,0 T€
- beim Ansatz Haushaltsjahr 2007 51,0 T€

Über die Freigabe entscheidet der Haushaltsausschuss auf Antrag des Bezirksamtes.

Für die Fraktion der FDP
Ehrhardt

31

Der Fraktionsvorsitzende
Kay Heinz Ehrhardt

FDP
Die Liberalen

FDP-BVV-Fraktion • 14160 Berlin

FDP-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Kirchstr. 1/3 • 14160 Berlin
Tel.: (030) 90299-6520
Fax: (030) 90299-6525
eMail: info@fdp-bvv.de
http://www.fdp-bvv.de

Antrag zur Beratung Doppelhaushalt 2006/2007

Betr.: Mittelsperre zur Verhinderung der Neubesetzung einer Referentenstelle beim Bezirksbürgermeister

Im Kapitel 3300 Titel 42201 werden bei den Ansätzen für die Haushaltsjahre 2006 und 2007 jeweils 40,0 T€ gesperrt.

Über die Freigabe der Mittel entscheidet der Haushaltsausschuss auf Antrag des Bezirksamtes.

Für die Fraktion der FDP
Ehrhardt

32

Der Fraktionsvorsitzende
Kay Heinz Ehrhardt

FDP
Die Liberalen

FDP-BVV-Fraktion • 14160 Berlin

FDP-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Kirchstr. 1/3 • 14160 Berlin
Tel.: (030) 90299-6520
Fax: (030) 90299-6525
eMail: info@fdp-bvv.de
http://www.fdp-bvv.de

Antrag zur Beratung Doppelhaushalt 2006/2007

Betr.: Mehr Angebot der Jugendhilfe durch Freie Träger statt unnötige Qualitätssicherung der Jugendverwaltung

Zum Ausbau des Angebots der Jugendhilfe durch Freie Träger statt unnötiger Qualitätssicherung der Jugendverwaltung wird bei Kapitel 4000 Titel 42201 der Ansatz für die Haushaltsjahre 2006 und 2007 jeweils von 529,0 T€ um 80,0 T€ (2 A11 Stellen) auf 449,0 T€ reduziert.

Im Kapitel 4011 Titel 67101 wird der Ansatz für die Haushaltsjahre 2006 und 2007 jeweils um 80;0 T€ erhöht mit dem dann neuen Ansatz für das Jahr 2006 von 424,0 T€ und für das Jahr 2007 von 859,0 T€.

Für die Fraktion der FDP
Ehrhardt

32 neu

Der Fraktionsvorsitzende
Kay Heinz Ehrhardt

FDP
Die Liberalen

FDP-BVV-Fraktion • 14160 Berlin

FDP-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Kirchstr. 1/3 • 14160 Berlin
Tel.: (030) 90299-6520
Fax: (030) 90299-6525
eMail: info@fdp-bvv.de
http://www.fdp-bvv.de

Antrag zur Beratung Doppelhaushalt 2006/2007 (32 neu)

Betr.: Mehr Angebote der Jugendhilfe statt unnötige Verwaltungsarbeit der Jugendverwaltung

Das Bezirksamt wird ersucht sicherzustellen, dass die Amts- und Referatskosten des Jugendamtes ~~kostengünstig erstellt~~ reduziert werden und sich in der landesweiten KLR dauerhaft den anderen Bezirken anpassen.

Das Bezirksamt wird daher ersucht zu prüfen, wie insbesondere die immer noch über dem landesweiten Durchschnitt liegenden Amts- und Referatskosten des Jugendamtes nachhaltig gesenkt werden können. Das Bezirksamt berichtet hierzu halbjährlich im Wege einer Vorlage zur Kenntnisnahme, in der produktbezogen über die Ergebnisse der Bemühungen des BA berichtet wird, wobei besonders das Verhältnis zwischen der jeweils anfallenden Produktmenge, der Personal- und Sachkosten sowie der Amts- und Referatskosten analysiert werden sollen.

Für die Fraktion der FDP
Ehrhardt

an JHA.

Der Fraktionsvorsitzende
Kay Heinz Ehrhardt

FDP-BVV-Fraktion • 14160 Berlin

FDP-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Kirchstr. 1/3 • 14160 Berlin
Tel.: (030) 90299-6520
Fax: (030) 90299-6525
eMail: info@fdp-bvv.de
http://www.fdp-bvv.de

Antrag zur Beratung Doppelhaushalt 2006/2007

Betr.: Reform des Zentralen Schreibdienstes

Der Zentrale Schreibdienst soll dauerhaft ab dem Haushaltsjahr 2006 neu organisiert werden. Dieses wird erreicht durch die Zuordnung der Mitarbeiter des Zentralen Schreibdienstes an die Leistungs- & Verantwortungszentren (LuVs), die in der Vergangenheit auf den Schreibdienst zugegriffen haben. Als Grundlage dient der Nutzungsschlüssel.

Dazu wird beim Produkt 60074 die Planmenge ab Haushaltsjahr 2006 von 26925 auf 0 gesetzt. Bei den betroffenen LuVs, die Mitarbeiter aus dem Zentralen Schreibdienst übertragen bekommen haben, werden die jeweiligen Produkte erhöht und die jeweiligen Anpassungen im bezirklichen Haushaltsplan Steglitz-Zehlendorf für die Jahre 2006 und 2007 vorgenommen. Nicht mehr benötigte budgetwirksame Mittel aus dem Produkt 60074 werden dann unter Kapitel 5950 Titel 97120 etatisiert.

Für die Fraktion der FDP
Ehrhardt

Der Fraktionsvorsitzende
Kay Heinz Ehrhardt

FDP-BVV-Fraktion • 14160 Berlin

FDP-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Kirchstr. 1/3 • 14160 Berlin
Tel.: (030) 90299-6520
Fax: (030) 90299-6525
eMail: info@fdp-bvv.de
http://www.fdp-bvv.de

Antrag zur Beratung Doppelhaushalt 2006/2007

Betr.: Stärkung der Drogenprävention an Schulen

Zur Stärkung der Drogenprävention an Schulen wird im Kapitel 3320 Titel 54053 der Ansatz in den Haushaltsjahren 2006 und 2007 auf jeweils 0 € gesetzt.

Bei Kapitel 3730 Titel 52510 werden in den Haushaltsjahren 2006 und 2007 jeweils die Ansätze von 61,0 T€ um 10,0 T€ auf 71,0 T€ erhöht.

Für die Fraktion der FDP
Ehrhardt

Der Fraktionsvorsitzende
Kay Heinz Ehrhardt

FDP-BVV-Fraktion • 14160 Berlin

FDP
Die Liberalen

FDP-Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Kirchstr. 1/3 • 14160 Berlin
Tel.: (030) 90299-6520
Fax: (030) 90299-6525
eMail: info@fdp-bvv.de
http://www.fdp-bvv.de

Antrag zur Beratung Doppelhaushalt 2006/2007

Betr.: Ausbau der „Verschlüsselung" von gedeckten und ungedeckten Sportanlagen

Das Bezirksamt wird ersucht zu prüfen, wie bei Kapitel 4060 durch den Ausbau der so genannten Verschlüsselung von gedeckten und ungedeckten Sportanlagen einerseits Finanzressourcen gespart und andererseits mehr Verantwortung auf die nutzenden Sportvereine übertragen werden kann.

Das Bezirksamt berichtet der BVV im Rahmen einer Vorlage zur Kenntnisnahme bis zum 1. März 2006.

Für die Fraktion der FDP
Ehrhardt

Betreff: *Dringlichkeisanträge*
Datum: *14.09.05, 10:14:00*
Von: *UlfHampel@t-online.de*
An: *"BVV-Büro" <bvv@stegl-zehl.verwalt-berlin.de>*

Antrag
der Fraktion
Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Erhalt der Schulstationen in 2006 und 2007

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, die Finanzierung der bestehenden Schulstationen für das Haushaltsjahr 2006/7 folgendermaßen zu sichern:
In 2006 wird der Ansatz im Kapitel 4010 Titel 67139 von 901,0 T um 300,0 T auf 1.201,0 T erhöht.
In 2007 wird der Ansatz im Kapitel 4010 Titel 67139 von 466 T wird um 736 T auf 1.201,0 T erhöht.

Teilgegenfinanzierung Jugend
Kapitel 4011 Titel 67101 436 T

Die restliche Gegenfinanzierung in Höhe von 300 T übernehmen die Abteilungen Jug/Ges/Um und die Abteilung Bild/Kult/Sport/BüD jeweils zur Hälfte

Gegenfinanzierung Jugend:
Kapitel 4040 Titel 67154 150 T.

Gegenfinanzierung Schule:
Kapitel 3711 Titel 51994 37 T
Die Ansätze von jeweils 50 T bleiben erhalten und werden aus der Restebildung 2004 aufgefüllt
Kostenstelle 301000 Produkt B01105 Reduzierung variable Planverwaltungskosten um 0,5 ergibt 113 T
Die variablen Planverwaltungskosten werden gegenüber den Istverwaltungskosten statt um1,30 nur um 0.80 erhöht

Das Bezirksamt wird ausserdem ersucht Ende 2006 stukturelle Überlegungen zur Fortführung der Schulsozialarbeit über 2007 hinaus den zuständigen Fachausschüssen und dem Haushaltsausschuss vorzulegen.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 14.09.05

Für die Fraktion GRÜNE

Franke-Dressler Hampel

Gedruckt von Hans Konrad (Mittwoch, 14. September 2005, 10:30)

Betreff: *Änderungen Seite.36 und 38*
Datum: *16.09.05, 10:43:00*
Von: *UlfHampel@t-online.de*
An: *"BVV-Büro" <bvv@stegl-zehl.verwalt-berlin.de>*

Antrag **36 neu**
der Fraktion
Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Erhalt der Schulstationen in 2006 und 2007

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, die Finanzierung der bestehenden Schulstationen für das Haushaltsjahr 2006/7 folgendermaßen zu sichern:
In 2006 wird der Ansatz im Kapitel 4010 Titel 67139 von 901,0 T um 300,0 T auf 1.201,0 T erhöht.
In 2007 wird der Ansatz im Kapitel 4010 Titel 67139 von 466 T wird um 736 T auf 1.201,0 T erhöht.

Teilgegenfinanzierung Jugend 2007
Kapitel 4011 Titel 67101 436 T

Die restliche Gegenfinanzierung in Höhe von 300 T übernehmen in beiden Haushaltsjahren die Abteilungen Jug/Ges/Um und die Abteilung Bild/Kult/Sport/BüD jeweils zur Hälfte

Gegenfinanzierung Jugend:
Kapitel 4040 Titel 67154 150 T.

Gegenfinanzierung Schule:
Kapitel 3712 Titel 42701 37 T
Die Ansätze von jeweils 3.740 T werden wegen der reduzierten Unterrichtsstunden statt 65 T nur um 28 T erhöht.

Kostenstelle 301000 Produkt B01105 Reduzierung variable Planverwaltungskosten um 0,5 ergibt 113 T
Die variablen Planverwaltungskosten werden gegenüber den Istverwaltungskosten statt um1,30 nur um 0.80 erhöht

Das Bezirksamt wird ausserdem ersucht Ende 2006 stukturelle Überlegungen zur Fortführung der Schulsozialarbeit über 2007 hinaus den zuständigen Fachausschüssen und dem Haushaltsausschuss vorzulegen.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 14.09.05

Für die Fraktion GRÜNE

Franke-Dressler Hampel

Betreff: *Dringlichkeisanträge*
Datum: *14.09.05, 10:14:00*
Von: *UlfHampel@t-online.de*
An: *"BVV-Büro" <bvv@stegl-zehl.verwalt-berlin.de>*

Antrag
der Fraktion
Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Finanzierung Streetworker in 2006 und 2007

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, die Finanzierung der Streetworker für das Haushaltsjahr 2006/7 folgendermaßen zu sichern:
In 2006/7 werden von Kapitel 4040 Titel 67154 jeweils 45 T nach Kapitel 4011 Titel 67101 transferiert.
Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 14.09.05

Für die Fraktion GRÜNE

Franke-Dressler Hampel

Betreff: *Dringlichkeisanträge*
Datum: *14.09.05, 10:14:00*
Von: *UlfHampel@t-online.de*
An: *"BVV-Büro" <bvv@stegl-zehl.verwalt-berlin.de>*

Antrag

Betr: Grundsanierung Gutshaus Steglitz

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschliessen:
Die Mittel Kapitel 3300 Titel 71512(neu) werden erst dann freizugeben, wenn die Bauplanungsunterlage von der BVV positiv verabschiedet worden ist.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 14. 9. 05

Für die Fraktion GRÜNE

Franke-Dressler Hampel

Betreff: *Änderungen Seite.36 und 38*
Datum: *16.09.05, 10:43:00*
Von: *UlfHampel@t-online.de*
An: *"BVV-Büro" <bvv@stegl-zehl.verwalt-berlin.de>*

Antrag **38 neu**

Betr:* *Grundsanierung Gutshaus Steglitz

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschliessen:

Die Mittel Kapitel 3300 Titel 71512(neu) werden erst dann freigegeben, wenn die Bauplanungsunterlage von der BVV positiv zur Kenntnis genommen wurde..

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 14. 9. 05

Für die Fraktion GRÜNE

Franke-Dressler Hampel

Antrag
der Fraktion
Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Betr:
Kapitel 3300, Titel 12401, Mieteinnahmen für das Guthaus Steglitz

---

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, die Räume, die dem Wirtschaftsamt im Gutshaus Steglitz zur Verfügung gestellt wurden, schnellstmöglich zu vermieten. Im Zusammenhang mit der Aufgabe des BHH-Steglitz und der Verlagerung der Verwaltung auf andere Standorte ist dieser Bereich des Wirtschaftsamtes in die Planung mit einzubeziehen.

Die Einnahmen im Kapitel 3300, Titel 12401 werden um 5,0 T€ auf 62 T€ erhöht.
Die Ausgaben im Kapitel 3300, Titel 54690 werden um 5,0 T€ auf 10,5T€ gemindert.

Bis zur Vermietung der o.g. Räumlichkeiten werden die Titel 53101 und 53110 im Kapitel 3300 gesperrt.

Für die Fraktion GRÜNE

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 12.09.05

Irmgard Franke-Dressler

13-SEP-05 23:27 DRESSLER 0049 30 80243390 SEITE: 1

39 (neu)

Antrag
der Fraktion
Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Betr:
Kapitel 3300, Titel 12401, Mieteinnahmen für das Guthaus Steglitz

---

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, die Räume, die dem Wirtschaftsamt im Gutshaus Steglitz zur Verfügung gestellt wurden, schnellstmöglich zu vermieten. Im Zusammenhang mit der Aufgabe des BHH-Steglitz und der Verlagerung der Verwaltung auf andere Standorte ist dieser Bereich des Wirtschaftsamtes in die Planung mit einzubeziehen.

Die Einnahmen im Kapitel 3300, Titel 12401 werden in 2007 um 5,0 T€ auf 62 T€ erhöht.

Im Kapitel 3300 wird ein neuer Titel eingerichtet unter dem die Ausgaben, die bisher im Zusammenhang mit der Partnerschaftspflege unter den Titel 52906 geführt werden, gesondert ausgewiesen werden. Für 2007 wird dieser Titel mit 5,0 T€ ausgestattet. Dem Haushaltsausschuss ist bis zum 1.6.06 eine Auflistung der Ausgaben zur Partnerschaftspflege aus dem Titel 52906 vorzulegen.
Bis dahin werden in 2007 im Titel 52906 10,0 T€ gesperrt. Über eine Auflösung der Sperre entscheidet der Haushaltsausschuss.

Für die Fraktion GRÜNE

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 12.09.05

Irmgard Franke-Dressler

40

Antrag
der Fraktion
Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Betr:
Feinstaubreduzierung im Klassenzimmer = mehr Mittel für die Schulreinigung nötig!
Titel 51701 (neu) in den Kapiteln 3731, 3732, 3733, 3734, 3735, 3736, 3782

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

In den o.g. Kapiteln werden im Titel 51701 (neu) 10% gesperrt, um Umschichtungen bzw. eine Erhöhung der Summe im Rahmen der Haushaltswirtschaft zugunsten erhöhter Reinigungsleistungen (insbesondere Nassreinigung der Klassen- und Fachräume) zu ermöglichen. Über eine Aufhebung der Sperren entscheidet der Haushaltsausschuss im 1. Quartal 2006.

3731
Im Ansatz werden in 2006 16,9 T€ (10%) von 169,0 T€ gesperrt.
Im Ansatz werden in 2007 16,9 T€ (10%) von 169,0 T€ gesperrt.

3732
Im Ansatz werden in 2006 54,5 T€ (10%) von 545,0 T€ gesperrt.
Im Ansatz werden in 2007 54,5 T€ (10%) von 545,0 T€ gesperrt.

37 33
Im Ansatz werden in 2006 143,6 T€ (10%) von 1.436,0 T€ gesperrt.
Im Ansatz werden in 2007 142,6 T€ (10%) von 1.426,0 T€ gesperrt.

3734
Im Ansatz werden in 2006 45,8 T€ (10%) von 458,0 T€ gesperrt.
Im Ansatz werden in 2007 45,8 T€ (10%) von 458,0 T€ gesperrt.

3735
Im Ansatz werden in 2006 52,8T€ (10%) von 528,0 T€ gesperrt.
Im Ansatz werden in 2007 52,8T€ (10%) von 528,0 T€ gesperrt.

3736
Im Ansatz werden in 2006 314,4 T€ (10%) von 3.144,0 T€ gesperrt.
Im Ansatz werden in 2007 303,1 T€ (10%) von 3.031,0 T€ gesperrt.

3782

41

Im Ansatz werden in 2006 56,0 T€ (10%) von 560,0 T€ gesperrt.
Im Ansatz werden in 2007 56,0 T€ (10%) von 560,0 T€ gesperrt.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 12.09.05

Für die Fraktion GRÜNE

Irmgard Franke-Dressler

41 (neu)

Antrag
der Fraktion
Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Betr:
Feinstaubreduzierung im Klassenzimmer = mehr Mittel für die Schulreinigung nötig!
Titel 51701 (neu) in den Kapiteln 3731, 3732, 3733, 3734, 3735, 3736, 3782

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

In den o.g. Kapiteln werden im Titel 51701 (neu) 10% gesperrt. Die Sperre wird aufgehoben, wenn dem Fachausschuss und dem Haushaltsausschuss ein Finanzierungskonzept der erhöhten Anforderungen an die Schulreinigung (insbesondere Nassreinigung der Klassen- und Fachräume) vorgelegt wird, das die Untersuchungsergebnisse zur Gesundheitsgefährdung durch Feinstaub in Klassenräumen berücksichtigt. Über eine Aufhebung der Sperren entscheidet der Haushaltsausschuss im 1. Quartal 2006.

3731
Im Ansatz werden in 2006 16,9 T€ (10%) von 169,0 T€ gesperrt.
Im Ansatz werden in 2007 16,9 T€ (10%) von 169,0 T€ gesperrt.

3732
Im Ansatz werden in 2006 54,5 T€ (10%) von 545,0 T€ gesperrt.
Im Ansatz werden in 2007 54,5 T€ (10%) von 545,0 T€ gesperrt.

37 33
Im Ansatz werden in 2006 143,6 T€ (10%) von 1.436,0 T€ gesperrt.
Im Ansatz werden in 2007 142,6 T€ (10%) von 1.426,0 T€ gesperrt.

3734
Im Ansatz werden in 2006 45,8 T€ (10%) von 458,0 T€ gesperrt.
Im Ansatz werden in 2007 45,8 T€ (10%) von 458,0 T€ gesperrt

3735
Im Ansatz werden in 2006 52,8T€ (10%) von 528,0 T€ gesperrt.
Im Ansatz werden in 2007 52,8T€ (10%) von 528,0 T€ gesperrt.

3736
Im Ansatz werden in 2006 314,4 T€ (10%) von 3.144,0 T€ gesperrt.
Im Ansatz werden in 2007 303,1 T€ (10%) von 3.031,0 T€ gesperrt.

16-SEP-05 11:05 PRESSLER 0049 30 80243190 SEITE: 3

2782
Im Ansatz werden in 2006 56,0 T€ (10%) von 560,0 T€ gesperrt.
Im Ansatz werden in 2007 56,0 T€ (10%) von 560,0 T€ gesperrt.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 12.09.05

Für die Fraktion GRÜNE

Irmgard Franke-Dressler

42

Antrag
der Fraktion
Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Auflösung der pauschalen Minderausgaben im Kapitel 3940

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Bis zur Auflösung der pauschalen Minderausgaben von 1.210,000 € werden folgende Summen in den aufgelisteten Titeln gesperrt:

Kapitel	Titel	2006	2007	
3340	51143	028.800,0	020.000,0	Geräte
3340	51111	010.000,0	010.000,0	Geschäftsbedarf
3930	68154	010.000,0	007.000,0	Geburtst.Gaben
3930	67141	090.000,0	090.000,0	Altenhilfe
3930	68420	255.000,0	305.000,0	Schuldnerb.
3931	51101	015.000,0	015.000,0	Geschäftsbedarf
3931	51910	078.500,0	078.500,0	Unterhaltungsb.
3932	51140	038.500,0		Geräte
3932	51701	067.000,0	070.000,0	Bewirtschaftung.
3940	51701	010.000,0	010.000,0	Bewirtschaftung.
Gesamtsumme		**602,800,0**	**605.500,0**	

Die einzelnen Sperren werden sukzessive aufgehoben, wenn im doppelten Umfang im Kapitel 3940 pauschale Minderausgaben aufgelöst werden.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 12.09.05

Für die Fraktion GRÜNE

Irmgard Franke-Dressler

Anmerkung:
Das nächste Blatt - Blatt 43 -
ist jetzt Blatt 7a.

Antrag
der Fraktion
Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Betr:
Kapitel 5950 Titel 95103 Sondermittel der BVV

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das o.g. Kapitel wird auf 0 gesetzt.
Im Kapitel 4011, Titel 42501 (Haus der Jugend „Argentinische Allee") werden die Ansätze in 2006 von jeweils 2179 T€ um 50 T€ auf 2229 T€ erhöht.

Im Kapitel 4010, Titel 53104 werden in 2006 und 2007 die Ansätze um 10,0 T€ auf 34,0 T€ erhöht.
Der Titel 54055 wird in 2006 und 2007 um jeweils 15,0 T€ erhöht.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den September 16, 2005

Franke-Dressler